

Datum: 17.11.2021

Änderungsantrag der Fraktion GRÜNE/SPD

Einführung eines Sammelsystems von Zigarettenkippen - Tobacycle

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, ~~5.000,00 Euro~~ 4.000,00 Euro in den Haushalt für das Jahr 2022 für die Einführung eines Sammelsystems von Zigarettenkippen einzustellen.

Begründung:

Das Thema Sauberkeit in unserer Stadt beschäftigt inzwischen viele Menschen, es ist nicht nur Gesprächsstoff, es wird auch gehandelt. So ist infolge von Eigeninitiative eine Gruppe von Menschen dieser Stadt regelmäßig unterwegs, um Verunreinigungen zu beseitigen. Ebenso ideenreich agiert die städtische Kulturanstalt. Beide Initiativen werden vom Bauwirtschaftshof unterstützt. Aus der Zusammenarbeit dieser unterschiedlichen Akteure (so auch der Kaufmannsgilde) ergeben sich neue Ziele zur Erhöhung der Attraktivität der Stadt und damit noch mehr Ideen zur Umsetzung. So soll der Kampf gegen die überall zu findenden Zigarettenkippen aufgenommen werden.

Eine Initiative namens Tobacycle wurde gefunden, diese sammelt deutschlandweit diese Abfälle und bringt daraus hergestellte Produkte in Umlauf, so z.B. die Taschenaschenbecher und Sammelbehälter. Beides kann auch zu Werbezwecken für Aschersleben genutzt werden. Um an diesem System teilhaben zu können, sind 300,00 Jahresbeitrag zu zahlen, damit werden die Kosten für die Abholung gedeckt. Empfohlen werden mindestens 5 Standorte zum Sammeln, diese Behälter müsste die Stadt kaufen. Der Einstieg in ein solches System würde maximal 5000,00 kosten.

In zahlreichen v.a. süddeutschen Gemeinden findet dieses System großen Anklang in der Bevölkerung, bei Firmen und gastronomischen Einrichtungen sowie Sporteinrichtungen, sodass eine deutlich bessere Sauberkeit zu erleben ist, was dazu führt, dass immer weniger Kippen sowie sonstiger Müll auf den Plätzen und Gehwegen zu finden ist. Denn die Hemmschwelle, etwas auf sauberen Wegen fallen zu lassen, wird größer, je auffälliger deren Sauberkeit ist!

In der Umwelt achtlos entsorgte Kippen belasten durch die zahlreichen darin befindlichen Schadstoffe Grundwasser und Böden, auch diesem Problem könnten wir damit begegnen und einen Beitrag zum Schutz dieser Güter leisten.

Deckungsvorschlag:

Für das Haushaltsjahr 2022 wird mit einem ausgeglichenen Jahresergebnis im Ergebnishaushalt von 64.000 Euro geplant. Die Deckung des o.g. Betrages wäre im Haushalt somit möglich und ein ausgeglichener Ergebnishaushalt weiterhin gegeben.

Federführender Ausschuss:**zu beteiligende Ausschüsse:****Änderungs des Antrages zur Einstellung von 4.000,00 Euro**

-> 1.000 EUR Differenz kommen aus dem Änderungsantrag VII/0306/21/4 – „Erhöhung der Attraktivität der Innenstadt“

Abstimmung zum geänderten Änderungsantrag VII/0306/21/5 im STEWA am 17.11.2021:

10 Ja / Nein / Enthaltung

gez. Jahn

Unterschrift